



Leitung

Michael W. Büchi hat langjährige Erfahrung als ehemaliger Kaderbeamter des Staatssekretariats für Migration. Dort diente er unter anderem als Stv. Sektionschef Afrika sowie Migrationsattaché auf der Schweizer Vertretung in Angola. Weiter war er für die Schweizer Bischofskonferenz als Projektleiter Migrationspastoral tätig.

Heute ist er Vize-Präsident der Kommission für Bildung und Soziales der römisch-katholischen Synode des Kantons Zürich. Als selbständiger Interkultureller Berater, Mediator und Coach (www.buechi-intercultural.ch) berät er Unternehmen, Institutionen sowie Führungskräfte.

Mit Lehraufträgen gibt er seine Erfahrung und Wissen an die nachfolgende Generation weiter.

Kosten

CHF 90.-/60.-*
für alle vier Veranstaltungen
CHF 30.-/20.-*
pro Veranstaltung

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie, mit AHV/IV-, KulturLegi- oder Studierenden-Ausweis

Anmeldung und Kontakt

www.paulusakademie.ch
oder
info@paulusakademie.ch
043 336 70 30

Veranstaltungsort

Paulus Akademie
Pfungstweidstrasse 28
8005 Zürich

INTERKULTURALITÄT - MIGRATION - KIRCHE POTENTIALE UND LÖSUNGEN



Adobe Stock - ArtisanSamurai

Seminar

MI 15.5.2024
MI 29.5.2024
MI 12.6.2024
MI 26.6.2024

Jeweils 18.30-20.00 Uhr

**PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT**

Wenn Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Prägungen aufeinandertreffen, befinden sie sich immer in interkulturellen Spannungsfeldern. Diese ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Wahrnehmungen und Verhaltensweisen in der gleichen Situation.

Bei bewusstem Arbeiten mit diesem «Inter-Kultur-Sein» geht man kreativ damit um, hinterfragt, entdeckt Potentiale, Anknüpfungspunkte und findet neue Lösungen.

Migration, die es seit dem Beginn der Menschheit immer in unterschiedlichen Prägungen gegeben hat, ist eng mit Kultur und der Interkulturalität verbunden. Auf einer ganzheitlichen Ebene entdecken wir verschiedene Facetten der zwei interdependenten Gebiete.

Wir versuchen zu entdecken, was unser Kulturverständnis prägt, wie wir verschiedene Kulturen und Migrationsgründe wahrnehmen und was deren verborgenen Ursachen sein können.

MI 15.5.2024

Einfluss des altgriechischen Kulturverständnisses auf die Kolonialpolitik

Die altgriechischen Philosophen haben die Basis für abendländische Philosophie und Zivilisation gelegt. Wie beeinflusste dieses Denken die Kolonialpolitik der damaligen europäischen Grossmächte mit den bekannten Verbrechen gegen die Menschlichkeit wie Genozide und Sklaverei?

MI 29.5.2024

Gründe der irregulären Migration aus dem subsaharen Afrika

Diese Gründe scheinen hinlänglich bekannt zu sein und werden von der Presse sowie von politischen Protagonisten aus verschiedenen Perspektiven behandelt. Diese Wahrnehmung entspricht westlichem Denken. Gibt es möglicherweise andere Gründe und Ansätze?

MI 12.6.2024

Die Schweiz - Von einem Auswanderungs- zu einem Einwanderungsland

Diese historische Tatsache scheint in Vergessenheit geraten zu sein. Anhand von Beispielen wie Louis Chevrolet und dem Einfluss der Hugenotten beleuchten wir, wie diese Wechselwirkung die Schweiz geprägt hat.

MI 26.6.2024

Multikulturalität in der Kirche - Chance oder Schwierigkeit?

Multikulturalität sowie Migration gehören zur DNA des Christentums. Dreissig Prozent der Katholiken in der Schweiz haben Migrationshintergrund. Neben den Ortskirchen gibt es zahlreiche anderssprachige Missionen. Priester aus der ganzen Welt arbeiten bei der Katholischen Kirche. Auf welchen Ansätzen können wir für ein geschwisterliches Miteinander aufbauen?

Die Seminare können gesamthaft oder einzeln besucht werden.